

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

lichen Unter-, Ober- und Hochbauarbeiten, mechanischen Ausrüstungen, Bahnzeichen und feuersicheren Herstellungen in jenem Umfange, welcher in den bezüglichen Offertbeilagen ausgewiesen ist, gegen Pauschalvergütung. Diese Beilagen liegen bei der Eisenbahnabteilung des Landesauschusses (Prag, Kleinseite, Thomastgasse 11) zur Einsichtnahme auf. Dortselbst sind auch die „Bestimmungen für die Einbringung der Offerte“ sowie das Offertformular kostenlos und — soweit der Vorrat reicht — die Behelfe und Grundlagen dieser Offerte gegen Entrichtung des Selbstkostenbetrages erhältlich. Angebote sind bis 31. März l. J., mittags 12 Uhr, beim Einreichungsprotokolle des Landesauschusses einzureichen.

**Wasserversorgungsanlage.**

Für die neu zu erbauende Wasserversorgungsanlage des Marktes Deutsch-Landsberg kommen nachstehende Arbeiten und Lieferungen im Offertwege zur Vergebung: a) Quellenfassungen; b) Sammelschächte etc. samt Zuleitungen; c) Hochreservoir für 200 Quadratmeter, einschließlich Armaturen, Zulauf und Überlaufleitung; d) Verteilungsrohrnetz, 5 Kilometer lang, bestehend aus 125, 100, 80 und 50 Millimeter Gußröhren samt Schiebern, Hydranten etc. inklusive Erdarbeit und e) Zuleitungen zu den Privathausinstallationen. Angebote sind bis 20. März l. J., abends 6 Uhr, beim Bürgermeisteramte Deutsch-Landsberg einzureichen, bei welchem auch Projektspläne, Kostenanschläge und Bedingungen eingesehen werden können.

**Schulbau.**

Wegen Vergebung des Baues eines Schulgebäudes samt Lehrerwohnung im veranschlagten Kostenbetrage von K 76.806/34 in Dolnji Budački findet am 22. März l. J., vormittags 10 Uhr, bei der k. Bezirksbehörde in Vojnić (Kroatien) eine Offertverhandlung statt. Plan, Kostenanschlag und Bedingungen können bei der genannten Bezirksbehörde eingesehen werden. Vadium K 871.

**Bücherschau.**

M. Mayr. *Methodik und Praktik des technischen und graphischen Zeichnens im Bau- und Maschinenfache, in Industrie und Gewerbe, in der Kartographie, im Forstwesen, in der Militärtopographie u. s. w.* Mit über 200 erläuterten Abbildungen. Signaturen und Beispielen von Hoch- und Tiefbau-, Maschinen-, Apparate-, kartographischen etc. Zeichnungen.

1906. 136 Seiten. Preis 2 Mark. Verlag der „Kunstmaterien- und Luxuspapier-Zeitung“, München VII. Dieses für den Gebrauch in der Praxis und in Mittel-, Fach-, Hoch- und Landwirtschaftsschulen verfasste, für Fachleute und Laien instruktiv und leichtverständlich geschriebene Werkchen behandelt sozusagen die Oberstufe des technischen Zeichnens in allen seinen Zweigen und verdient, allen Bau- und Maschinenfachmännern, Gewerbetreibenden, Fach- und Zeichenlehrern, Werkmeistern, Xylographen, kurz allen, die technische Zeichnungen richtig verstehen lernen und sich eine klare und elegante zeichnerische Ausdrucksweise aneignen wollen, als in dieser billigen Preislage, inhaltlichen Vielseitigkeit und Zweckmäßigkeit noch einzig dastehendes Nachschlagebuch war empfohlen zu werden.

**Henselins Rechentafel.** Das große Einmaleins bis 999×999 nebst einer Kreisberechnungstabelle. Preis gebunden 6 Mark. — Verlag C. Regenshardt, Berlin W. 35, Kurfürstenstraße 143. Dieses bekannte vortreffliche Buch erscheint jetzt in seiner zweiten Auflage in sechs Sprachen: deutsch, englisch, französisch, italienisch, spanisch und russisch. Vor allen anderen Tabellenwerken hat diese Rechentafel den großen Vorzug, daß man das Produkt zweier dreistelligen Faktoren nach einer einzigen Handbewegung, und zwar mit der linken Hand, sofort findet, so daß die rechte Hand zum Schreiben frei bleibt. Dieser Vorteil ist für jeden, der viel zu multiplizieren hat, recht bedeutend, denn es wird nicht nur das ganze Kopfrechnen, sondern auch erheblich an Zeit gespart. Für zehn beliebige Exempel wie 397 . 684 = 271.548 garantiert der Verfasser in seinem Vorwort eine Arbeitszeit von nur zwei Minuten; das wäre etwa ein Viertel der sonst nötigen Zeit. Erreicht wird dies durch eine eigenartige Anordnung von leinenen Registerzetteln, die beiderseits mit den ersten Ziffern aller dreistelligen Faktoren bedruckt sind und die jede Seite des Buches beherrschen, so daß man nicht im geringsten zu blättern braucht, sondern sofort die richtige Seite aufschlagen kann. Dabei hat das Buch die hohe Leistungsfähigkeit von 1000 mal 1000. Natürlich lassen sich in bekannter Weise durch Zusammensetzen auch beliebig größere Zahlen leicht berechnen; aber es ist doch wesentlich, ob man hierzu ein großes Einmaleins bis 1000 mal 1000 oder nur ein solches bis 100 mal 1000 benutzt. Gegenüber solchen kleinen Tabellen bedeutet die Rechentafel von Henselin einen erheblichen Fortschritt, zumal auch bei dieser das große Einmaleins infolge geschickter Anordnung nur 220 Seiten einnimmt, das Buch also noch sehr handlich ist und aufgeschlagen nur eine Fläche von 33 mal 39 Zentimeter bedeckt.

**Angesuchte Baulizenzen in Linz.**

In der Zeit vom 1. März bis 15. März 1906 wurde um folgende Baulizenzen angesucht:

Bauwerber	Örtlichkeit	Art des Baues	Baumeister
Heinrich Meindl	Mariahilfgasse Nr. 16	Zubau und Aufstellung eines neuen Dachstuhles	Franz Pichler
Karl Mayrhofer	Volksgartenstraße Nr. 2	Verschiedene Umgestaltungen	Ertl, Baumeister
J. Sigmund	Brucknerstraße	Herstellung einer Werkstätte	Ferdinand Bachbauer Maurermeister
Vinzenz Litschauer	Schubertstraße	dreistöckiges Wohnhaus	Ernst Hillbrand
Johann Roitner	Marktplatz Nr. 13	Zubau mit Kegelbahn	Gustav Steinberger
Johann Lehner.	Keplerstraße	zweistöckiges Wohnhaus	Ferdinand Bachbauer Maurermeister
Seidenspinner & Krieg	Lessinggasse Nr. 16	Verschiedene Neuherstellungen	H. Smetana